



## Informationen aus dem Gemeinderat



### Parkverbot Pumpwerkstrasse

Die Ansiedelung von Industrie- und Gewerbebetrieben im Bereich der Pumpwerkstrasse ist mit einer zunehmenden Fahrzeugmobilität verbunden. Die Konsequenzen sind, mangels vorhandener Kundenparkplätze, auf der Strasse abgestellte Fahrzeuge. Diese behindern einerseits ein ungehindertes Passieren, insbesondere von LKWs und zwingen andererseits Fussgänger auf die Strassenmitte auszuweichen, um die abgestellten Fahrzeuge umgehen zu können. Ins Gewicht fällt auch, dass die Pumpwerkstrasse zugleich auch eine Schulwegroute ist, auf der sich etliche Schulkinder befinden. Durch die herrschende Unübersichtlichkeit sinkt zunehmend auch die Verkehrssicherheit.

Aufgrund der aktuellen Situation und der Erkenntnisse des Schulweges erarbeitete die Bereichsleitung Tiefbau eine Parkverbotszone, welche den Abschnitt der Pumpwerkstrasse 1a umfasst. Die Oberhofenstrasse wird mit der Umgestaltung, welche 2022 umgesetzt wird, ebenfalls zur Parkverbotszone (Planaufgabe vom 21. August bis 9. September 2020).



Die seitens des Gemeinderats nun bewilligte Verkehrsanordnung wird dem kantonalen Tiefbauamt zur Vorprüfung eingereicht. Liegt von dieser Instanz ein positiver Bericht vor, erfolgt ein Einwendungsverfahren, während dessen sich Betroffene vernehmlassen können, sowie darauf die öffentliche Auflage.

### Zonenplanänderung «Büfelderstrasse» ist rechtskräftig

Der Einlenker der Büfelderstrasse wurde im Jahr 2018 angepasst, da dieser aufgrund der Sichtweiten schwierig zu befahren war. Mit der Strassenverlegung wurde die unübersichtliche Situation entschärft. Als Konsequenz musste der Zonenplan an die neue Strassenführung angepasst werden. Diese Änderungen lagen nach der Genehmigung durch den Gemeinderat vom 12. Juni bis zum 1. Juli 2020 öffentlich auf. Es gingen keine Rekurse ein. Am 14. September 2020 genehmigte das kantonale Departement für Bau und Umwelt diese Zonenplanänderung ohne Vorbehalte. Mit dieser Genehmigung wird bestätigt, dass alle

Anforderungen an die Zonenplanänderung erfüllt sind. Somit konnte diese am 22. Oktober 2020 durch den Gemeinderat in Kraft gesetzt werden.

### Unterschutzstellung eines Ahornbaums im Dorfzentrum

Der Ahornbaum der Liegenschaft Unterdorfstrasse 2 befindet sich an der südlichen Grundstücksgrenze und somit im Dorfzentrum an einer prominenten Lage. Aus diesem Grund liegt gemäss Einschätzung des Gemeinderats ein grosses öffentliches Interesse vor, im Ortsbild nicht nur die Gebäude, sondern auch die dazugehörenden Bäume zu erhalten. Grünräume in Siedlungsgebieten sind für die Lebensqualität der Bevölkerung ein wichtiger Faktor. Bäume erfüllen eine Reihe von Ökosystemleistungen wie den ausgleichenden, kühlenden Einfluss auf trockenwarmes Klima oder die positive Wirkung auf die Luftqualität. Sie spielen für die lokale Biodiversität eine Schlüsselrolle. Auf Basis dieser Argumente sowie der vorliegenden Einwilligung der Eigentümerin begrüsst und unterstützt der Gemeinderat die Unterschutzstellung des Ahorns. Die erteilte Einzelverfügung tritt in Rechtskraft, sobald seitens betroffener Anwohner oder berechtigter Verbände kein Rechtsmittel ergriffen wird.

### Sanierung Breitestrasse – Arbeitsvergabe Tiefbau

Für die Tiefbauarbeiten «Sanierung Breitestrasse» wurden fünf Unternehmen zur Offertstellung angeschrieben. Letztlich gingen vier Offerten ein. Diese wurden nach der Öffnung durch die Firma bhateam ingenieure ag aus Sirnach technisch, fachlich, sowie rechnerisch kontrolliert, analysiert und bereinigt. Dabei spielten neben dem Preis auch Kriterien wie die Einhaltung terminlicher Vorgaben oder Personaleinsatz auf der Baustelle eine Rolle. Nach Einbezug aller Faktoren wurde der Auftrag für 137'500 Franken der Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Rickenbach, zugesprochen. Gemäss dem Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen wurden die rechtlichen Vorgaben für das Vergabeverfahren eingehalten. Ab Ende November 2020 sollen nun die Bauarbeiten beginnen.

### Temporeduktion auf der Hochwachtstrasse

Feststellungen von teilweise massiv übersetzten Geschwindigkeiten beim Befahren der Hochwachtstrasse veranlassten den Gemeinderat Sirnach ein Verkehrsgutachten erstellen zu lassen, das die Möglichkeit der Signalisation einer reduzierten Höchstgeschwindigkeit auf allen Strassenabschnitten oder zumindest auf Teilstrecken zu prüfen hatte. Die dazu notwendigen Geschwindigkeitsmessungen ergaben, dass die für

die Beurteilung wichtigen 85 Prozent der motorisierten Verkehrsteilnehmer wohl die Höchstgeschwindigkeit von 80 Kilometern pro Stunde einhielten, dass aber auch Spitzen von unverantwortlichen 130 Kilometern pro Stunde gemessen wurden. In der Gesamtheit der zwei bis dreiwöchigen Messzeit wurden auf der Strasse Untere Hueb rund 150 Fahrzeuge mit Geschwindigkeiten über 100 Kilometern pro Stunde gemessen. Messungen bei der Kuppe respektive beim Verkehrsknoten zeigen, dass eine Mehrheit der Verkehrsteilnehmer ihre Geschwindigkeit den gegebenen Verhältnissen anpasst und langsamer fährt, aber es auch Fahrzeuglenker gibt, die die Situation zu wenig klar erkennen und ihre Geschwindigkeit nicht ausreichend reduzieren.



Die untersuchten Streckenabschnitte werden vereinzelt von Velofahrern zwischen Sirnach/Wiezikon und Busswil/Wilen/Wil genutzt. Fussgänger sind eher selten entlang der Strasse unterwegs. Momentan sind

die Strassen nicht Bestandteil eines Schulweges.

Bei den meisten Kurven sind die erforderlichen Kurvenverbreiterungen nicht vorhanden. Ebenso fehlen an allen Strassen Führungs- und Randlinien.

Die Anhaltesichtweiten im Bereich von 60 Kilometern bis 80 Kilometern pro Stunde betragen 68 bis 110 Meter. Diese Werte sind an der Unteren Hueb in der Regel vorhanden, wenn die Bepflanzungen der angrenzenden Felder nicht zu hoch respektive nicht zu nahe am Strassenrand sind. Bei der östlichen Hochwachtkurve, der Kuppe Roset sowie auf dem mittleren Abschnitt der Rosetstrasse sind die Sichtweiten deutlich zu gering.

Aufgrund der Analyse und der Empfehlungen durch das Ingenieurbüro Widmer AG, Frauenfeld, beschliesst der Gemeinderat folgende Massnahmen in die Wege zu leiten:

- Für den Knoten Roset und den Knoten Hochwachtstrasse/Verbindungsstrasse von/nach Wiezikon wird beim kantonalen Tiefbauamt eine Reduktion der signalisierten Geschwindigkeit auf 60 Kilometern pro Stunde beantragt.
- Beim Knoten Frecht/Untere Hueb wird beim kantonalen Tiefbauamt, die Signalisation «Kein Vortritt» und die dafür notwendige Bodenmarkierung beantragt.
- Im Abschnitt Roset bis Untere Hueb werden Leitpfosten normgerecht platziert. Die Markierung des Strassenrandes mit Randlinien wird in Absprache mit dem kantonalen Tiefbauamt erfolgen.

- Zur Geschwindigkeitskontrolle der Abschnitte Untere Hueb, Busswil und Hochwachtstrasse (Sirnach) wird bei der Kantonspolizei Thurgau ein Antrag für Radarkontrollen gestellt.
- Der Rückschnitt von Sträuchern, die im Bereich von Einmündungen die Sichtberme beeinträchtigen, wird regelmässig kontrolliert und gegebenenfalls beanstandet.

### Samuel Mäder folgt auf Roman Schwager

Die Zivilschutzregion Hinterthurgau besteht aus elf Gemeinden. Gemeindevorteiler bilden deren Kommission. Hat die Gemeinde über 5'000 Einwohner, so sind zwei Vertreter gefordert. Seitens Sirnach vertraten bisher der frühere Feuerwehrkommandant Roman Schwager sowie Gemeinderat Marco Burri die Gemeinde in der Kommission. Schon diesen Sommer teilte Roman Schwager mit, dass er per Ende Jahr seinen Rücktritt aus der ZSK-Kommission einreichen werde. Der Gemeinderat nimmt von diesem Entscheid Kenntnis. Da die Kommissionsmitglieder normalerweise Mitglieder der politischen Behörde sind, delegiert der Gemeinderat Sirnach Samuel Mäder als Nachfolger von Roman Schwager. Zusammen mit Marco Burri wird er ab dem neuen Jahr Sirnach in der ZSK-Kommission vertreten.

Der Gemeinderat dankt Roman Schwager ganz herzlich für seine geleisteten Dienste in der Zivilschutzkommission, welche er noch bis Ende dieses Jahr präsidiert.

Gemeinderat Sirnach

## Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 wird abgesagt

Aufgrund der aktuellen Situation der Corona-Pandemie und gestützt auf einen aktuell gefällten Regierungsratsbeschluss entschied sich der Gemeinderat Sirnach, die Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 10. Dezember 2020, abzusagen und durch eine Urnenabstimmung am 10. Januar 2021 zu ersetzen. An dieser wird über die beiden Finanzgeschäfte Abnahme der Rechnung 2019 sowie Genehmigung des Budgets 2021 befunden. Die Einbürgerungen, sowie die Sachgeschäfte werden auf die Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2021 verschoben. Die Botschaft zur Urnenabstimmung und die entsprechenden Unterlagen werden den Stimmberechtigten noch vor Weihnachten zugestellt.

Aufgrund des enormen Anstiegs der Corona-Fallzahlen in diesem Herbst hatte der Bundesrat Ende Oktober einschneidende Massnahmen getroffen, jedoch die Durchführung

von Gemeindeversammlungen unter Einhaltung der Schutzmassnahmen explizit erlaubt. Dies betraf auch die anstehende Versammlung der Gemeinde Sirnach, anlässlich dieser unter anderem die Rechnung 2019 sowie der Voranschlag 2021 zu genehmigen gewesen wäre. Der Gemeinderat Sirnach schätzt grundsätzlich die Regelung des Bundesrates eine Gemeindeversammlung durchführen zu dürfen. Auf der anderen Seite ist ihm der Schutz der Versammlungsteilnehmenden wichtig.

Der Aufruf zur Eigenverantwortung durch die Behörde heisst, sich für seine Gesundheit zu entscheiden. Dies steht in krassem Gegensatz dazu, die politischen Rechte nur anlässlich einer Gemeindeversammlung ausüben zu können. So kommt ein konsequentes Fernbleiben-Müssen von der Versammlung einer Diskriminierung von Risikogruppen und

Personen gleich, die ihre Gesundheit an oberster Stelle sehen.

Der Regierungsrat beschloss, den Thurgauer Gemeinden die Möglichkeit zu geben, anstelle der anstehenden Gemeindeversammlungen eine Urnenabstimmung durchzuführen. Eine Durchführung von Gemeindeversammlungen wäre durchaus auch möglich, allerdings nur unter Einhaltung der Vorgaben wie Abstände, Schutzkonzept und Maskenpflicht. Dies ist im Falle von Sirnach nicht vollumfänglich gegeben.

Der Gemeinderat Sirnach ist erfreut und dankbar um die schnelle, unbürokratische Reaktion des Regierungsrates im Sinne der Gesundheit und einer hoffentlich bald feststellbaren Entspannung im Bereich der Neuinfektionen. Der Gemeinderat dankt den Sirnacher Stimmberechtigten für das Verständnis über seinen Entscheid.

Gemeinderat Sirnach

# Modernes Dienstleistungsgebäude mit Coop stärkt Zentrum

Am Standort des ehemaligen Werkgebäudes der EW Sirnach AG an der Unterdorfstrasse entsteht ein neues, modernes Wohn- und Gewerbegebäude im Minergie®-Standard. In die Räumlichkeiten im Erdgeschoss wird Coop einziehen. Ende November 2020 wird das Baugesuch eingereicht.

Im Frühling 2015 hat der Gemeinderat den Gestaltungsplan Unterdorf – der die Planung und zukünftige Nutzung des ehemaligen Areals der EW Sirnach AG beinhaltet – beschlossen und zur öffentlichen Auflage freigegeben. Am 1. Juni 2020 konnte dieser Gestaltungsplan in Kraft treten. In den letzten Monaten haben die EW Sirnach AG mit Coop das Bauprojekt ausgearbeitet und das Baugesuch vorbereitet, welches Ende November 2020 eingereicht wird.

## Wohnen im Zentrum von Sirnach

Das Wohn- und Geschäftshaus Unterdorf umfasst im Erdgeschoss neben der Verkaufsfläche von Coop noch eine zweite Gewerbe- oder Dienstleistungsfläche in der Grösse von circa 140 Quadratmetern. Ein bestimmter Nutzer steht dabei noch nicht fest. In den oberen drei Geschossen entstehen 29 Mietwohnungen in der Grösse von 2.5 bis 5.5 Zimmer.

Die Zu- und Ausfahrt der Bewohner- und Kundenparkplätze wie auch die Anlieferung für die Gewerbeflächen erfolgt über die Unterdorfstrasse. Die behindertengerechten Zugänge zum Gewerbe und den beiden Treppenhäusern für die Wohnungen sind im Erdgeschoss direkt vom Parkplatz aus erreichbar. Die vollständig unterirdische Tiefgarage mit 70 Parkplätzen steht den Bewohnern, dem Personal und den Kunden des Gewerbes zur Verfügung.

Eine optisch abwechslungsreich gestaltete und hinterlüftete Holzschalung, grosszügige raumhohe Fensteröffnungen und Loggien mit transparentem Geländer durchfluten die Räume mit Licht und Sonne und verleihen dem Gebäude seine einladende Ausstrahlung.

Stilvolle Parkettböden in allen Wohn- und Schlafräumen sowie keramische Boden- und Wandplatten in der Küche und in den Nassbereichen erzeugen ein hochwertiges Wohngefühl.



So präsentiert sich das Projekt zum Wohn- und Gewerbegebäude mit Coop-Verkaufsstelle.

Das Wohn- und Geschäftshaus Unterdorf wird mit modernster Technik und nachhaltiger Energieversorgung ausgerüstet. Die Wärme für die Raumheizung und das Warmwasser wird mit einer eigenen Grundwasserwärmepumpe erzeugt, die Elektrizität mit einer Photovoltaikanlage gespiessen. Hochwertig gedämmte Fassaden, dreifach verglaste Fenster, eine kontrollierte Wohnraumlüftung sowie energieeffiziente Haushaltsgeräte sorgen für eine ökologische Energiebilanz.

Das Umgebungskonzept geht konzeptionell auf das unmittelbare Umfeld ein. Hochstammige Bäume, Sträucher und extensiv bewirtschaftete Rasenflächen, der begrünte Innenhof, so-

wie die teils begrünten Dachflächen gewähren ein Höchstmass an Lebensqualität und tragen gleichzeitig positiv zum ökologischen Fussabdruck der Überbauung bei. Der bisher bestehende Quartiersplatz mit Brunnen wird auch beim Neubau wieder für die Besucher des Grundstücks in neuer Form zur Verfügung gestellt.

## Modernes Einkaufserlebnis im Ortszentrum

Coop bekennt sich mit der neuen Verkaufsstelle an der Ecke Winterthurerstrasse/Unterdorfstrasse zur Gemeinde Sirnach und investiert rund 2,5 Millionen Franken in den Neubau. Die Kundinnen und Kunden erwarten ein topmoderner Laden, ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Kundschaft.

Dazu gehört auch ein grösseres Angebot an Parkmöglichkeiten im Vergleich zum aktuellen Standort. Der Wechsel ermöglicht es der Detailhändlerin zudem, die Verkaufsfläche von heute 625 auf rund 780 Quadratmetern zu vergrössern. Die Erreichbarkeit des zukünftigen Treffpunkts mitten im Ort ist sowohl für Einheimische als auch für Passanten und Pendler ideal – die Bushaltestelle der Buslinie 735 von WilMobil befindet sich in unmittelbarer Nähe.

## Öffentliche Auflage

Das eingereichte Baugesuch wird vom 27. November bis 16. Dezember 2020 öffentlich aufgelegt. Interessierte können die Planunterlagen im Trauzimmer der Gemeinde Sirnach wäh-

ren den normalen Öffnungszeiten besichtigen. Allfällige Fragen können gerne an [info@ewsirnach.ch](mailto:info@ewsirnach.ch) gerichtet werden. Sollte der Bedarf für eine Veranstaltung zur Verständnisklärung entstehen, würden die EW Sirnach AG eine solche, unter Berücksichtigung der Covid-19 Rahmenbedingungen, prüfen. Hierfür ist eine schriftliche Anmeldung unter [info@ewsirnach.ch](mailto:info@ewsirnach.ch) erforderlich.

Gemäss der aktuellen Planung startet im Herbst 2021 der Abbruch der bestehenden Liegenschaften. Im Anschluss beginnen die Bauarbeiten für den Neubau. Die Eröffnung der Coop-Verkaufsstelle und die Erstvermietung der Wohnungen ist schliesslich für Ende 2023 vorgesehen.

EW Sirnach AG ■

## Öffnungszeiten über die Festtage

Die Schalter der **Gemeindeverwaltung** sind über die Festtage vom **Donnerstag, 24. Dezember 2020, ab 11.30 Uhr, bis Sonntag, 3. Januar 2021**, geschlossen.

Am **Montag, 4. Januar 2021, ab 9 Uhr**, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da.

### Todesfall

Meldungen von Todesfällen über die Festtage sind Vreni Brühlmann (Bestattungsunternehmen) direkt mitzuteilen (Tel. 071 966 55 06).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Festtage.

## Neujahrsapéro findet 2021 nicht statt

Der Gemeinderat begrüsst jeweils am ersten Sonntag des Jahres die Einwohnerinnen und Einwohner zum traditionellen Neujahrsapéro der Gemeinde Sirnach, um gemeinsam ins neue Jahr zu starten und darauf anzustossen. Der kommende Neujahrsapéro war auf den Sonntag, 3. Januar 2021, vorgesehen.

Aufgrund der wieder vermehrt steigenden Neuinfektionen mit dem Coronavirus und den aktuell geltenden

Massnahmen hat der Krisenstab Corona der Gemeinde Sirnach an seiner Sitzung vom 20. Oktober 2020 entschieden, auf die Durchführung des Neujahrsapéros vom 3. Januar 2021 zu verzichten.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und freuen uns bereits auf den nächsten Neujahrsapéro am 2. Januar 2022.

Gemeinderat Sirnach

## SBB-Tageskarten Gemeinde über die Festtage

Damit Sie auch während den Festtagen nicht auf die beliebten Tageskarten Gemeinde verzichten müssen, beachten Sie bitte, dass unsere Büros vom Donnerstag, 24. Dezember 2020, 11.30 Uhr, bis Montag, 4. Januar 2021, 9 Uhr, geschlossen bleiben. Wir bitten Sie deshalb, die Tageskarten Gemeinde für die Festtage bis spätestens Donnerstag, 24. Dezember 2020, 11.30 Uhr, zu bestellen und abzuholen. Besten Dank für Ihr Verständnis. Einwohnerdienste



GETRÄNKEKARTON RECYCLING  
KOSTENLOSE RÜCKNAHME

Gewusst? Kuster sammelt Getränkekartons. Wer sammelt, hilft! Die Wiederverwertung von Getränkekartons schont wertvolle Ressourcen und somit unsere Umwelt.

Kuster Recycling AG  
Am Bahnhofplatz 5  
CH-9500 Wil SG  
[www.kuster-recycling.ch](http://www.kuster-recycling.ch)



Fabrikstrasse 8  
8370 Sirnach  
Telefon 071 556 85 00  
WhatsApp 076 460 83 70

[brocki-volltreffer.ch](http://brocki-volltreffer.ch)

Abholdienst & Räumungen

### Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 13.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

...lueg doch z'erscht i dä Brocki!



SCHREINEREI

Schreinerei Specker GmbH  
Weinfelderstrasse 3A - 9542 Münchwilen

071 966 16 46 - 079 637 84 72  
[info@schreinerei-specker.ch](mailto:info@schreinerei-specker.ch)  
[www.schreinerei-specker.ch](http://www.schreinerei-specker.ch)



Zauberhaft - in jeder Hinsicht

Fischer Optik | Sirnach | 071 966 11 74

# Privater oder öffentlicher Schnee?

Ab jetzt sind die Winterdienststeinheiten wieder in Bereitschaft. Der Wintereinbruch kann jederzeit erfolgen. Leider kommt es dann immer wieder vor, dass die notwendige Schneeräumung durch Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert sind, behindert wird.

## Verzeigungen möglich

Die Autobesitzer sind dringend aufgefordert, ihre Fahrzeuge so zu parkieren, dass die ordnungsgemässe Durchführung des Winterdienstes gewährleistet ist. Gemäss Art. 20 Abs. 3 der Verkehrsregelnverordnung (VRV) sind Fahrzeuge von öffentlichen Strassen und Parkplätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Quartierstrassen müssen auf einer Mindestbreite von 3.5 Metern sowie Trottoirs auf der ganzen Breite, für die Fahr-

zeuge des Winterdienstes freigehalten werden. Bei Nichtbefolgung dieser Anordnung muss gemäss Art. 37 Abs. 2 des Strassenverkehrsgesetzes mit einer Verzeigung gerechnet werden.

## Problematiken beim Schneeräumen

Die Schneeräumung vor Haus und Garagenzufahrten ist stets Sache der Grundeigentümer oder Mieter. Leider kommt es immer wieder vor, dass Liegenschaftsbesitzer oder Mieter den Schnee von den privaten Zugängen, Zufahrten und

Vorplätzen auf die Strasse pflügen. Die Grundeigentümer können für die Ausführung dieser Arbeiten nicht das Personal des Schneeräumungsdienstes der Gemeinde heranziehen. Der Schnee darf grundsätzlich nicht auf die Gehwege oder Strassen zurückbefördert werden. Zu beachten ist auch, dass der von privaten Grundstücken weggeräumte Schnee weder auf anderweitigem öffentlichem Grund noch auf nachbarlichen Grundstücken abgelagert werden darf – es sei denn, der Nachbar wäre damit einverstanden.

## Bitte um Verständnis

Das Winterdienstpersonal ist bestrebt, Strassen und Gehwege so rasch als möglich von Schnee und Eis zu säubern. Trotzdem müssen sowohl die Strassen-, als auch die Fusswegbenützer im Winter mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Einsatzkräfte des Winterdienstes zählen auf das Verständnis der Bevölkerung und danken dafür.

Abteilung Bau & Liegenschaften



Wichtig beim Schneeräumen: «Privater» ist nicht gleich «öffentlicher» Schnee.

## Baubewilligungen

Seit 16. Oktober 2020 sind folgende Baubewilligungen erteilt worden:

|               |                                                          |
|---------------|----------------------------------------------------------|
| Bauherrschaft | Gemeinde Sirnach                                         |
| Objekt        | Unterflurbehälter (UFB)                                  |
| Lage          | Grünaustr. 16, 8370 Sirnach                              |
| Bauherrschaft | Gemeinde Sirnach                                         |
| Objekt        | Unterflurbehälter (UFB)                                  |
| Lage          | Grünaustr. 27, 8370 Sirnach                              |
| Bauherrschaft | Gemeinde Sirnach                                         |
| Objekt        | Unterflurbehälter (UFB)                                  |
| Lage          | Schmiedgasse, 8370 Sirnach                               |
| Bauherrschaft | Gemeinde Sirnach                                         |
| Objekt        | Unterflurbehälter (UFB)                                  |
| Lage          | Sonnenmattstrasse, 9573 Littenheid                       |
| Bauherrschaft | Schadegg Marta                                           |
| Objekt        | Erdwärmesondenbohrung                                    |
| Lage          | Frauenfelderstrasse 1a, 8370 Sirnach                     |
| Bauherrschaft | Schott Wolfgang                                          |
| Objekt        | Grenzmauern                                              |
| Lage          | Sonnenweg 7, 8370 Sirnach                                |
| Bauherrschaft | Blank Guido und Beatrice                                 |
| Objekt        | Umnutzung Material- zu Heizungsraum, Einbau Verglasungen |
| Lage          | Frauenfelderstrasse 40, 8370 Sirnach                     |
| Bauherrschaft | Meier Beat                                               |
| Objekt        | Stützmauer bei Parkplatz                                 |
| Lage          | Rosenbergstrasse 40, 8370 Sirnach                        |
| Bauherrschaft | Würmli Max                                               |
| Objekt        | Aussenkamin für Cheminéeofen                             |
| Lage          | Dorfstr. 20, 8372 Wiezikon                               |
| Bauherrschaft | Krista Petrush und Ljuljina                              |
| Objekt        | Neubau Poolanlage                                        |
| Lage          | Obere Bahnhofstrasse 14, 8370 Sirnach                    |
| Bauherrschaft | Rey Immobilien AG                                        |
| Objekt        | Fassadenwerbung inkl. Beleuchtung                        |
| Lage          | Rütihofstrasse 6, 8370 Sirnach                           |
| Bauherrschaft | Bilger Kathrin und Rino                                  |
| Objekt        | Vordach Türe Garage nordseitig                           |
| Lage          | Auweg 17, 8371 Busswil                                   |
| Bauherrschaft | Rütihof AG Sirnach                                       |
| Objekt        | Sichtschutzwand                                          |
| Lage          | Fischingerstrasse 60, 8370 Sirnach                       |

# Ausstellung von Reisedokumenten zwischen Weihnachten und Neujahr

Bitte kontrollieren Sie, falls Sie über die Festtage verreisen möchten, ob Ihr Pass und/oder Ihre Identitätskarte noch gültig sind, damit bei Bedarf noch rechtzeitig ein neuer Ausweis ausgestellt werden kann.

Die kantonale Ausweisstelle (Passbüro Biometrie/Reisengewerbe/Preiskontrolle/Beglaubigungen) des Kantons Thurgau in Frauenfeld und Weinfelden bleibt vom Mittwoch, 23. Dezember 2020, 17 Uhr, bis Montag, 4. Januar 2021, 8 Uhr, geschlossen. Die Büros der Gemeinde Sirnach bleiben vom Donnerstag, 24. Dezember 2020, 11.30 Uhr, bis Montag, 4. Januar 2021, 9 Uhr, geschlossen.

**Termine für die biometrische Datenerfassung für Pässe, welche über die Festtage benötigt werden, müssen bis spätestens 4. Dezember 2020 reserviert werden.**

**Über die Festtage benötigte Identitätskarten sollten ebenfalls bis spätestens Freitag, 4. Dezember 2020,**

**am Schalter der Einwohnerdienste Sirnach bestellt werden.**

Benötigen Sie während den Festtagen trotzdem ein gültiges Reisedokument, wenden Sie sich bitte an die Notpassstelle im Airside-Center des Flughafens Kloten, Terminal 2, Abflug, mittlere Ebene, Telefon 044 655 57 65, Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 5.45 bis 21.30 Uhr.

Informationen zur Beantragung eines Reisedokumentes finden Sie auf unserer Webseite unter [www.sirnach.ch](http://www.sirnach.ch). Zusätzliche Informationen erhalten Sie auch unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) oder unter der kostenlosen Hotline-Nummer 0800 820 008.

Einwohnerdienste

## GEMEINDE Sirnach

### Gräberräumung Frühjahr 2021

**Unterer Friedhof bei der katholischen Kirche Sirnach**  
• Urnengräber 1999

**Oberer Friedhof bei der evangelischen Kirche Sirnach**  
• Urnengräber 1998–1999  
• Erdreihengräber 1998–1999

Die entsprechenden Grabreihen sind auf dem Friedhof beschildert.

Für die in der obengenannten Zeit bestatteten Verstorbenen ist die Grabesruhe abgelaufen. Die Räumung erfolgt im Frühjahr 2021.

Angehörige werden gebeten, Pflanzen und Grabsteine bis

**30. April 2021**

entfernen zu lassen. Nach diesem Datum werden der nicht abgeholte Grabschmuck und die Grabsteine weggeräumt. Einfassungen und Platten bleiben im Eigentum der Gemeinde Sirnach. Wir danken für Ihr Verständnis.

Friedhofvorsteheramt Sirnach

## GEMEINDE Sirnach Bibliothek

# Weihnachtssterne gesucht

Gerne würden wir die Bibliothek in der Weihnachtszeit mit Sternen leuchten lassen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe! Wer hat Zeit, uns einen Stern zu basteln?

Bringen Sie die gebastelten Kunstwerke vorbei und wir hängen die Sterne ans Fenster oder lassen sie von der Decke baumeln. Wir freuen uns über jeden noch so kleinen Stern und danken schon herzlich für Ihre Unterstützung.



Juhui, der erste Stern ist eingetroffen! Ein liebes Dankeschön an Kajsa Stump.

Zulauf haben wir nicht einmal zu träumen gewagt. Es ist schön zu merken, dass wir den Nerv der Zeit getroffen haben und unsere hellen, grosszügigen Räumlichkeiten vielen gefallen.



Natürlich liessen wir es uns nicht nehmen, das 100. Neumitglied besonders zu begrüssen. Die Fischingerin war über die gratis Mitgliedschaft sehr erfreut! Zur Nachfrage, wie sie auf uns aufmerksam wurde, meinte Frau Ellis: «Ich fahre viel hier vorbei und es sieht so einladend aus. Da ich gerne lese, war für mich klar, einmal vorbei zu kommen. Das Angebot hat mich überzeugt und jetzt komme ich auch noch in den Genuss einer Gratismitgliedschaft.»

Bibliothek, Carmen Asprion



## Lehrstelle 2021

### Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ oder Unterhaltspraktiker-/in EBA

Die Gemeinde Sirnach sucht per Sommer 2021 eine engagierte und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit. Mit rund 7'800 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Sirnach die acht grösste Gemeinde im Kanton Thurgau.

Du willst keinen Bürojob, sondern auch körperlich aktiv sein? Bist ordnungsliebend, zuverlässig und handwerklich begabt? Dann bist Du genau die richtige Person für diese interessante Ausbildung. Du hast zudem Freude am Umgang mit Menschen und selbständiges und genaues Arbeiten ist Dir wichtig, dann bewirb Dich bei der Gemeinde Sirnach und absolviere Deine Lehre bei uns.

#### Das zeichnet Dich aus

- Kontaktfreudige und freundliche Persönlichkeit
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Diskretion
- Arbeitet gerne im Team

#### Das erwartet Dich bei uns

- Vielseitige und interessante Tätigkeiten im Gemeindegewesen
- Eine praxisnahe und abwechslungsreiche Ausbildung
- Ein eingespieltes Team und eine moderne Infrastruktur

#### Haben wir Dein Interesse geweckt?

Sende uns Deine Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto sowie Zeugniskopien) an folgende Adresse: Gemeinde Sirnach, Fabio Bottega, Ausbildungsverantwortlicher, Kirchplatz 5, 8370 Sirnach oder per E-Mail an [fabio.bottega@sirnach.ch](mailto:fabio.bottega@sirnach.ch). Bei Fragen steht Dir Fabio Bottega (Tel. 071 969 34 54) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Dich!



# Projekt «Schulwegsicherheit»

Im letzten Jahr wurden 800 Fragebögen und Karten an alle Schülerinnen und Schüler der Schulstandorte Busswil, Wiezikon und Simach sowie dem Sekundarschulzentrum Ägelsee verteilt.

Im Anschluss wurden alle Fragebögen digitalisiert und ausgewertet. Die Auswertung gibt einen umfassenden Überblick über alle Schulwege und die in den Fragebögen vermerkten subjektiven Gefahrenstellen.

Die 233 genannten Gefahrenstellen wurden vom Fachmann für Verkehrssicherheit begangen, um eine fachliche Einschätzung der Sicherheitsdefizite vorzunehmen. Nach Abschluss dieser ersten Sichtung hat eine Arbeitsgruppe zusammen mit dem Dienst der Verkehrsprävention der Kantonspolizei Thurgau eine Begehung der Gefahrenstellen und eine einfache verkehrstechnische Analyse vorgenommen. Der Gemeinde Sirnach und der Verkehrspolizei Thurgau ist es ein sehr wichtiges Anliegen, dass die Schülerinnen und Schüler den Weg zur Schule möglichst sicher zurücklegen können.

Dies ist einerseits abhängig von der Infrastruktur, welche im Rahmen des Projektes überprüft wurde und wo nötig und möglich noch verbessert wird. Andererseits können aber

auch alle mit ihrem Verhalten zur Sicherheit beitragen. Dazu unsere Tipps:

- Kommen Sie der Aufforderung der Gemeinde nach, indem Sie für die Sicherheit und Sichtbarkeit der Schulkinder die Sträucher und Hecken zurückschneiden.
- Halten Sie sich an die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten und fahren Sie im Bereich von Schulhäusern und Kindern besonders aufmerksam und bremsbereit. Falls nötig nutzen Sie die Warnvorrichtung, um auf sich aufmerksam zu machen.

Viele Liegenschaften grenzen direkt an Strassenkreuzungen. Bei der Schülerbefragung wurden einige als Gefahrenstelle genannt. Beim Rundgang der Experten wurde festgestellt, dass an diesem Knoten Sicherheitsdefizite in Form von zu geringen Sichtweiten auf die öffentliche Strasse infolge Bepflanzungen oder Zäune/Wände, welche entweder zu hoch oder sich zu nah am Strassenrand befinden, bestehen. Diese Situation



gefährdet die Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg.

Die gesetzlichen Bestimmungen dienen dazu, eine hohe Verkehrssicherheit zu gewährleisten. In Sichtzonenbereichen (zum Beispiel Kurven und Ein-/Ausfahrten) dürfen Böschungen

und Pflanzungen höchstens 80 Zentimeter ab Strassenhöhe erreichen.

Die Gemeinde Sirnach ersucht Sie, falls diese Vorgaben bei Ihrer Liegenschaft nicht erfüllt sind, Ihre Sträucher bzw. Hecken den Vorschriften entsprechend zurück zu schneiden re-

spektive zu hohe Einfriedungen oder Sichtbehinderungen zu entfernen.

Eine absolute Sicherheit wird es trotz allem nie geben. Darum ist es umso wichtiger, dass sich das Kind im Strassenverkehr richtig verhält. Das korrekte Verhalten und die aktuell gültigen Regeln im Verkehr lernt das Kind im Verkehrsunterricht. Der grösste Anteil des Lernens liegt jedoch in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten. Jeder Schulweg ist anders, stellt unterschiedliche Anforderungen an ihr Kind und fordert je nach benutztem Verkehrsmittel andere Kompetenzen. Machen Sie ihr Kind auf die individuellen Bedingungen aufmerksam und üben Sie mit ihm das richtige Verhalten.

**Machen Sie Ihr Kind sichtbar, indem es immer eine Leuchtweste trägt.**

Seien Sie als Erwachsener mit ihrem Verhalten ein Vorbild. Nur gemeinsam erreichen wir ein Höchstmass an Sicherheit für die Schulkinder.

Danke für Ihre Unterstützung!

Abteilung Bau & Liegenschaften



## Öffnungszeiten über die Festtage

Das Büro und der Betrieb der EW Sirnach AG bleiben über die Festtage vom 21. Dezember 2020 bis zum 3. Januar 2021 geschlossen.

Im Notfall ist unser 24-Stunden-Pikettdienst unter Telefon 071 969 44 70 rund um die Uhr erreichbar.

Das Team der EW Sirnach AG wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

EW Sirnach AG



## Absage des traditionellen Kindergarten-Räbeliechtliumzuges

*Die Tage werden kürzer, die Abende dunkel, der November zieht ins Land. Mit einem selbstgeschnitzten Räbeliechtli wollte der Kindergarten Sirnach wieder ein wenig Licht in die Nacht zaubern.*

Wie jedoch so vieles in diesem Jahr, musste leider auch der traditionelle Räbeliechtliumzug abgesagt werden. Damit die Kinder aber nicht auf das Räbeliechtli und sein besonderes Kerzenlicht in der dunklen Novembernacht verzichten mussten, bekamen sie eine Räbe, Schnur, eine Kerze und die Schnitzanleitung mit nach Hause. Im Kindergarten wurden fleissig die Laternen- und Räbeliechtlieder geübt und der Brauch thematisiert.

Zu Hause wurden dann mit viel Freude die Räbeliechtli geschnitzt.

Die einen Kinder machten mit ihren Familien einen kleinen Nachtspaziergang und sangen dazu die Räbeliechtlieder, andere hängten ihre Räben auf den Balkon oder Sitzplatz und bewunderten diese vom Wohnzimmer aus.

So konnten die Kindergartenkinder trotzdem ihre zauberhaften, herbstlichen Räbeliechtli bewundern und den stimmungsvollen Moment mit der Familie geniessen.

Martina Rechsteiner, Kindergartenrätin

## Wussten Sie schon?

- ⇒ Auch ein Umzug (Wohnungswechsel) innerhalb eines Gebäudes ist melde-/registrierungspflichtig. (Registerharmonisierungsgesetz, Art. 8)
- ⇒ Für eine Zuweisung der Gebäude-/Wohnungsdaten können die Einwohnerdienste einen Mietvertrag oder eine Bestätigung Untermiete/Eigenheim verlangen. (Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über das Einwohnerregister des Kanton Thurgau, § 7 Abs. 2)
- ⇒ Wer in eine Gemeinde zieht, innerhalb der Gemeinde umzieht oder aus der Gemeinde wegzieht, hat dies innert 14 Tagen den Einwohnerdiensten zu melden. (Gesetz über das Einwohnerregister Kanton Thurgau, § 7 Abs. 1)
- ⇒ Diese Umzüge (inkl. Gemeindefwechsel) können gegebenenfalls, jederzeit und ohne einen Schaltergang, rein elektronisch über [www.eUmzug.swiss](http://www.eUmzug.swiss) gemeldet werden.

Einwohnerdienste

[www.sirnach.ch](http://www.sirnach.ch)

## «Warte, luege, lose, laufe» – Verkehrsprävention in den Sirnacher Kindergärten

*Voller Vorfreude und sichtlich gespannt warteten die Kindergartenkinder auf den jährlichen Besuch der Kantonspolizei Thurgau.*

«Darf mein Mami auch mitkommen?», fragte ein Junge leicht angespannt. Doch leider musste dieses Jahr, aus bekannten Gründen, auf die seelische Unterstützung der Eltern verzichtet werden. Auch wenn die Kinder das Polizeiauto vermissen, begrüsst sie voller Aufregung den Polizisten. Es war im Kindergarten nicht wie gewohnt, denn der Polizist sass auf dem Stuhl der Kindergärtnerin. Gespannt beobachteten die Kinder, was der Polizist mitgebracht hatte. Im ersten Teil des Verkehrsunterrichts wurde den Kindern das Verhalten im Verkehr anhand von spielerischen Inputs nähergebracht. Bereits da übten die Kinder aktiv das richtige Überqueren der Strasse. Im Anschluss an den theoretischen Teil wurde das Gelernte in die Praxis umgesetzt. Beim Überqueren des Fussgängerstreifen zeigten die Kinder dem Polizisten, was sie gelernt hatten.

Nun heisst es, zuhause und im Kindergarten möglichst oft zu üben – sei es bei einem Ausflug auf den Spielplatz, auf dem Kindergartenweg oder auf dem Weg in den Wald. Durch viel Übung und eine gute Vorbildfunk-

tion der Eltern lernen die Kinder bald schon, sicher und alleine unterwegs zu sein. Denn die spannendsten Geschichten und Abenteuer geschehen auf dem Kindergartenweg, das Kind baut Selbstvertrauen auf und wächst mit dem Vertrauen, welches die Eltern dem Kind mitgeben.

Kindergarten Sirnach



Das Gelernte wird direkt auf der Strasse umgesetzt.



Die Verkehrsprävention der Kantonspolizei TG zu Besuch im Kindergarten.



Das Überqueren der Strasse muss geübt werden.

# Schulinformationen

## Keep the sea plastic free, we don't have a plan(et) B.

Mit vielseitigen Projekten und Aktionen sammelten die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek Sirnach Spenden für die Umweltorganisation Ocean Care, um einen Beitrag für weniger Plastik in den Gewässern zu leisten.

«Weniger Plastik ist Meer». Mit solchen Slogans umwarben die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek ihre Projekte. Warum kostet die Plastiktüte im Supermarkt fünf Rappen? Warum gibt es fast nirgends mehr Plastikstrohhalm zu kaufen? Auf diese Fragen hat jeder eine Antwort, der einmal in den Ferien am Strand ein Rendezvous mit einer im Meer schwimmenden Plastiktüte hatte. Im Projektunterricht der 3. Sek wurden die Schülerinnen und Schüler auf diese Thematik sensibilisiert.

Am meisten beschäftigte sie, dass Plastik mit Hilfe der Fische schlussendlich wieder auf den Tellern der Verursacher landet – den Menschen. Schnell wurde den Jugendlichen klar: Hier besteht Handlungsbedarf! Es entstand ein Projekt, in welches der gesamte dritte Jahrgang involviert wurde.

### Umweltorganisation Ocean Care

Während Wochen wurde in Gruppen fleissig Konfitüren gekocht, Mandeln gebrannt, ein Glücksrad her-

gestellt, Stofftaschen bedruckt, ein Sponsorenlauf und der Verkauf von Veggie-Bags organisiert. Auch individuelle Hilfseinsätze wurden mit Elan geplant und durchgeführt. Eine Gruppe war für das Marketing und die Kommunikation mit der Umweltorganisation Ocean Care, welche sich seit 30 Jahren aktiv für den Schutz der Gewässer einsetzt, verantwortlich.

### Grosse Resonanz

Mit grossem Eifer wurden die selber hergestellten Produkte schliesslich

am Wochenmarkt und per Strassenverkauf an den Mann und die Frau gebracht. Die grosse Resonanz in der Bevölkerung war äusserst erstaunlich und viele Passanten waren sehr spendabel. Somit konnte ein Betrag von insgesamt 3'186.70 Franken an Ocean Care gespendet werden – ein grosser Erfolg! Herzlichen Dank dabei auch an Sie, die vielleicht auch einen Muffin oder eine gebrannte Mandel gekostet oder am Glücksrad gedreht haben.

Chasper Geiger, Sekundarlehrer ■



Ausstellung zu den Spendenprojekten. Bild: zVg

## Maker Spaces in vier Thurgauer Schulen

Kantonales Pilotprojekt in der ehemaligen Bibliothek. Experimentieren und bauen nach Herzenslust: Die Schule Sirnach und drei weitere Thurgauer Schulen richten einen Maker Space ein.

In den offenen Lernwerkstätten erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie sie innovative Lösungen suchen, eigene Ideen entwickeln und in Form von prototypischen Produkten umzusetzen können. Maker Spaces sind erfinderische Lernumgebungen für eigenverantwortliches, kreatives und kollaboratives Arbeiten mit analogen und digitalen Werkzeugen.

### Making in der Schule integrieren

Nicht-automatisierbare Fähigkeiten werden für ein erfolgreiches Morgen immer wichtiger. Kreativität, Kommunikation, fächerübergreifende Zusammenarbeit und die Fähigkeit des kritischen Denkens, auch als 21st Century Skills bezeichnet, sind spätestens seit der Einführung des Lehrplans Volksschule Thurgau als Kernkompetenzen in der Schule bestens bekannt und haben bereits den Status von Kulturtechniken. Immer häufiger wird deshalb die Maker-Idee auch in Schulen zum Thema. Das Amt für Volksschule des Kantons Thurgau hat das Institut für Innovation, Design und Engineering (IDEE) der OST – Ostschweizer Fachhochschule und die Pädagogische Hochschule Thurgau (PHTG) mit der



Die Abbrucharbeiten in der ehemaligen Bibliothek sind abgeschlossen.

Erprobung von Maker Spaces in vier Thurgauer Schulen beauftragt. Die Schule Sirnach ist stolz darauf, dass sie als Pilotschule in das kantonale Projekt «Making Erprobung Thurgau» aufgenommen worden ist. Der Kanton Thurgau unterstützt die Schule Sirnach während dreier Jahre finanziell und vernetzt die Pilotschulen untereinander. Zudem stellt er die Unterstützung durch ausgewiesene Fachpersonen während der Projektphase sicher.

### Ab Schuljahr 2021/22 bereit

Seit Februar 2020 befasst sich eine Projektgruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Primarschule und der Sekundarschule, der PHTG sowie der Schulleitungen mit der Planung eines Maker Spaces in der ehemaligen Bibliothek im Sekundarschulhaus. Der Raum eignet sich durch seine optimale Grösse, seine prominente Lage und seine bereits vorhandenen Installationen sehr gut für eine Nutzung als Maker Space. Im kommenden Winterhalbjahr werden die Umbauarbeiten ausgeführt, so dass der Maker Space ab Schuljahr 2021/22 betriebsbereit sein wird. Zusätzlich zum eigentlichen Maker Space im Erdgeschoss wird das ehemalige Fotolabor im Untergeschoss der Sekundarschule zu einer Medienwerkstatt umgestaltet. Es ist vorgesehen, ab August 2021 alle Primarschülerinnen und Primarschüler der 3. bis 6. Klassen sowie alle Sekundarschülerinnen und Sekundarschüler im Maker Space Sirnach arbeiten zu lassen.

Urs Wyss, Schulleiter ■



Der neue Maker Space besticht durch innovative Arbeitsplätze.

Bilder: zVg

## Chili – Konfliktbewältigung

Endlich war es soweit: Das Chili findet statt – mit etwas Verspätung, aber dafür mit umso mehr Vorfreude und Spannung.

Bereits seit über einem halben Jahr warteten die Schülerinnen und Schüler auf die Durchführung des Konfliktbewältigungsprogramms, welches ursprünglich im März 2020 stattfinden sollte. Mit fröhlichen und gespannten Gesichtern starteten sie nun am Montag, 2. November 2020, endlich ins Programm.

Nach einem kurzen Kennenlernen der Kinder und der Kursleiterin Rena Heindel ging es rasch los mit verschiedenen Spielen, in welchen insbesondere die Teamfähigkeit der Schülerinnen und Schüler gefragt war. Schnell wurde dabei klar, welche Rollenverteilungen in der Klasse herrschten, sodass Rena Heindel direkt darauf reagieren, diese den Kindern bewusst machen und wertvolle Tipps geben konnte. Die Umsetzungen waren in den nachfolgenden Spielen und Übungssituationen rasch erkennbar und die Fortschritte der Klasse gross. Viel zu schnell gingen die Lektionen mit Rena Heindel vorüber und die Kinder waren sichtlich

enttäuscht, als sich das Programm am zweiten Tag bereits dem Ende zuneigte. Das Fazit fällt bei der Feedbackrunde eindeutig aus: Das Chili machte nicht nur grossen Spass und schaffte viele schöne (Klassen)momente, sondern führte auch zu einem neuen Bewusstsein in Konflikt- und vor allem Team-situationen. Dem waren sich sowohl Schülerinnen und Schüler als auch die Klassenlehrperson einig.

Leonie Trachsel, Klassenlehrerin  
6. Klasse, Schulhaus Breite ■



Wessen Ei übersteht den freien Fall?



Ohne Vertrauen geht gar nichts.



Nur Teamwork führt zum Ziel.

## SCHULTERMINE

### Dezember

|                   |                                                          |
|-------------------|----------------------------------------------------------|
| 02.12.            | Adventswanderung/Fussballturnier, Schulhaus Busswil      |
| 07.12.            | Samichlaus, Kindergarten, 1./2. Klasse Schulhaus Busswil |
| 10.12             | Adventsfenstereröffnung, Schulhaus Busswil               |
| 21.12. – 3.1.2021 | Weihnachtsferien                                         |



## Wussten Sie...

... dass **Eigenverantwortung und Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensregeln wichtig sind im Kampf gegen das Virus?**



Damit sind Sie gut beraten

## Mütter- und Väterberatung Sirnach

(Zugang hinter dem Haus) Telefon: 071 626 04 53  
Winterthurerstrasse 15 E-Mail: mvb-muenchwil@perspektive-tg.ch  
8370 Sirnach

Ansprechpersonen  
Ursula Hochuli  
Sabrina Ramsauer  
Sonja Schär

## Beratungsdaten und -zeiten 2021

Jeden Freitag mit Anmeldung  
10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Die Beratungen fallen an folgenden Tagen aus: 01.01. | 02.04. | 09.04. | 14.05. | 24.12. | 31.12.

## Weitere Informationen

Telefonische Beratung  
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 8.30 bis 12:00 Uhr und  
13:30 bis 17:00 Uhr  
sowie am Mittwochnachmittag, von 13.30 bis 17:00 Uhr.

Gesundheitsförderung und Prävention | Mütter- und Väterberatung | Paar-, Familien- und Jugendberatung | Suchtberatung



## Sirnacher Adventsfenster 2020

1. **Dezember:** Bäckerei Botti, Winterthurerstrasse 10 (mit chliner Überraschung zum Mitneh)
2. **Dezember:** Andrea Oertig, Pestalozzistrasse 5
3. **Dezember:** Familie Ammann, Murgstrasse 22
4. **Dezember:** Familie Schnelli, Hochwiesentrasse 10
5. **Dezember:** Familie Gamber, Obermattstrasse 10 (Punsch und Kuchen)
6. **Dezember:** Familie Stäheli, Kanalstrasse 8
7. **Dezember:** Familie B. & H. Kellenberger, Lindentrasse 1
8. **Dezember:** Grillo Schreinerei & Küchenbau, Winterthurerstrasse 19, Ausstellungspavillon
9. **Dezember:** Familie Fuchs, Bühlstrasse 11
10. **Dezember:** Pflegezentrum Grünau, Frauenfelderstrasse 7
11. **Dezember:** Brocki Volltreffer, Fabrikstrasse 8
12. **Dezember:** Bar 43, Winterthurerstrasse 43
13. **Dezember:** Familie Brunswiler, Gränastrasse 23
14. **Dezember:** Familie Schädler /Feuz, Breitestrasse 9
15. **Dezember:** Familie Kellenberger, Fischingerstrasse 46
16. **Dezember:** Pflegeheim Rütli, Fischingerstrasse 62
17. **Dezember:** Familie Rutz, Fischingerstrasse 16A
18. **Dezember:** Feuerwehr Sirnach, Kettstrasse 28
19. **Dezember:** Familie Oppliger, Breitestrasse 46
20. **Dezember:** Evangelisch-reformierte Kirche, Hochwachtstrasse 4
21. **Dezember:** Familie Thyallen, Flurhofstrasse 4
22. **Dezember:** Familie Stoob, Sonnenbergstrasse 8
23. **Dezember:** Immogarden, Wilerstrasse 5
24. **Dezember:** Familie Sarcone, Flurhofstrasse 6



## Adventsfenster in Busswil

**Ab 1. Dezember 2020 bis 6. Januar 2021 täglich von 17.00–22.00 Uhr zu bestaunen.**

Der Dorftreff Rägeboge Busswil lädt alle Einwohner herzlich ein, die gestalteten Werke zu besichtigen und die Dorfgemeinschaft zu geniessen.

**Dieses Jahr besteht Maskenpflicht! Wir bitten um Einhaltung des nötigen Abstandes.**

Die Adventsfenster werden täglich um 19.00 Uhr geöffnet.

Bei folgenden Familien und öffentlichen Gebäuden leuchtet ab dem genannten Datum ein Adventsfenster.

| Fenster  | Anrede   | Namen                   | Strasse               | Ort        |
|----------|----------|-------------------------|-----------------------|------------|
| 1. Dez.  | Familie  | Sommer                  | Untere Schulstrasse 1 | Busswil    |
| 2. Dez.  |          |                         |                       |            |
| 3. Dez.  | Familien | Frefel / von Rotz       | Weingartenstrasse 17  | Busswil    |
| 4. Dez.  | Frau     | Erni                    | Hauptstrasse 57a      | Busswil    |
| 5. Dez.  | Familie  | Grossmann               | Hauptstrasse 55       | Busswil    |
| 6. Dez.  | Familie  | Waldispühl              | Hauptstrasse 57       | Busswil    |
| 7. Dez.  | Familie  | Altherr                 | Auweg 3               | Busswil    |
| 8. Dez.  | Familien | Zuberbühler/ Matter     | Riederstrasse 2       | Busswil    |
| 9. Dez.  | Familie  | Bormann                 | Wiesenstrasse 7       | Busswil    |
| 10. Dez. | Schule   | Busswil                 | Rosetstrasse 6        | Busswil    |
| 11. Dez. |          |                         |                       |            |
| 12. Dez. | Frau     | Huser                   | Dietenmoos 1          | Busswil    |
| 13. Dez. | Familie  | Scherrer                | Weingartenstrasse 6   | Busswil    |
| 14. Dez. | Familien | Eisenring / Kongenda    | Riederstrasse 1       | Busswil    |
| 15. Dez. |          |                         |                       |            |
| 16. Dez. | Familien | Schildknecht / Crivelli | Obsthalde 1           | Littenheid |
| 17. Dez. | Familie  | Zingg                   | Hauptstrasse 61       | Busswil    |
| 18. Dez. | Familie  | Stahl                   | Rosetstrasse 15       | Busswil    |
| 19. Dez. | Familie  | Peter                   | Austrasse 17          | Busswil    |
| 20. Dez. | Familie  | Secka                   | Riethof 1             | Littenheid |
| 21. Dez. |          |                         |                       |            |
| 22. Dez. |          |                         |                       |            |
| 23. Dez. | Familien | Eisenring/ Burghard     | Im Rieder 6           | Busswil    |
| 24. Dez. | Familie  | Denzler                 | Weingartenstr.8       | Busswil    |

Der Dorftreff Rägeboge dankt allen beteiligten Personen für das Mitmachen und wünscht eine frohe Adventszeit mit vielen gemütlichen Abendspaziergängen.

<http://www.dorftreff-raegeboge.ch/>

Neues Coronavirus

**SO SCHÜTZEN WIR UNS.**

**STOP CORONA**

Aktualisiert am 29.10.2020

Weniger Menschen treffen.

Abstand halten.

Maskenpflicht, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.

Maskenpflicht in öffentlich zugänglichen Innen- und Aussenbereichen und im öffentlichen Verkehr.

Wenn möglich im Homeoffice arbeiten.

Gründlich Hände waschen.

In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.

Hände schütteln vermeiden.

Mehrmals täglich lüften.

Veranstaltungen: Öffentlich max. 50 Pers. Privat max. 10 Pers. Ansammlungen im öff. Raum max. 15 Pers.

Bei Symptomen sofort testen lassen und zu Hause bleiben.

Zur Rückverfolgung immer vollständige Kontaktdaten angeben.

Um Infektionsketten zu stoppen: SwissCovid App downloaden und aktivieren.

Bei positivem Test: Isolation. Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.

Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallostation.

[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)

In bestimmten Kantonen gelten strengere Regeln

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP

SwissCovid App Download

**SENN**

Parkett & Bodenbeläge Fischingen  
Tel. 071 977 14 25 8374 Dussnang

[www.senn-parkett.ch](http://www.senn-parkett.ch) für starke Auftritte

**mäder ag**

kies + betonwerk  
muldenservice

8374 Oberwangen  
Büro 071 977 15 31  
Werk 071 971 18 74

**movingpeople**

yoga | tanz | bewegung

yogatherapie

Bahnhofstrasse 11  
8360 Eschikon  
[www.movingpeople.ch](http://www.movingpeople.ch)

**bollinger**

Sanitär | Heizung | Solar | Service

[www.bollingerag.ch](http://www.bollingerag.ch)

8356 Ettenhausen-Aadorf 052 521 20 30

SANITÄR  
HEIZUNG  
SOLAR  
PLANUNG  
SERVICE

# Ein Container voll Zirkus für Senegal

*Kurz vor Weihnachten schickt der Verein Plume einen Container los – von Sirnach nach Senegal – voll mit Zirkusmaterial für den in Dakar ansässigen Sozialzirkus «Sencirk».*

Dieser arbeitet mit obdachlosen Kindern und Jugendlichen, um ihnen Mut und Selbstvertrauen zu vermitteln. Plume organisiert nun bis Mitte Dezember 2020 den Transport von Zirkusmaterial im Wert von 19'800 Franken und freut sich auf Unterstützung in Form von Geld- und Sachspenden. Was ein Zeitungsartikel alles bewirken kann. Vor ein paar Monaten stiess Dagmar Cadonau auf einen Bericht über Sencirk, einen sozialen Zirkus in Senegals Hauptstadt Dakar. Dieser Zirkus hat sich zum Ziel gesetzt, obdachlosen Kindern und Jugendlichen mit Akrobatik, Jonglage und Trapezkunststücken wieder Selbstvertrauen zu vermitteln. Schnell war für die Verantwortlichen des Vereins Plume klar, dass sie diese Idee unterstützen wollen. Lucas



Lucas Cadonau zu Besuch bei Modou Touré vom Sozialzirkus Sencirk.

Cadonau hat sich im Februar dieses Jahres vor Ort ein Bild gemacht und dabei erfahren, dass Sencirk vor allem Material für das Zirkusspiel benötigt. Gründer Modou Touré, früher selbst ein Strassenkind, hat eine Liste mit Gegenständen erstellt, welche er für seinen Zirkus gut gebrauchen könnte.

## Unterstützung gesucht

Plume möchte ihm nun möglichst viel davon zur Verfügung stellen. Daher kauft der Verein einen Container, um das Material auf dem Seeweg transportieren zu können. Aber nicht nur dafür, denn Sencirk kann den Container anschliessend als Büro- und Lagerraum gebrauchen. Ziel ist, dass Mitte Dezember 2020 ein voller Container Sirnach in Richtung Dakar verlässt. Um dies zu erreichen, ist Plume aber auf Spenden angewiesen. Bis zum 12. Dezember 2020 können auf der Website

www.vereinplume.ch sowohl Geld- als auch Sachspenden getätigt werden. Dort ist auch ersichtlich, welches Material Sencirk benötigt, um mit den Kindern und Jugendlichen arbeiten zu können.

Rund einen Monat lang wird der Container unterwegs sein. Wenn er sein Ziel erreicht hat, werden Gian Cadonau und Kurt Bucher vom Verein Plume in Dakar vor Ort sein und beim Ausladen mitanpacken. Anschliessend unterstützen sie Sencirk für einige Tage als Animatoren und beim Aufbau von Akrobatikanlagen. Der Verein Plume dankt bereits jetzt allen, die dieses Projekt ermöglichen. Mehr Infos zum Verein Plume und zum Spendenaufruf unter [www.vereinplume.ch](http://www.vereinplume.ch), Kontakt Verein Plume: Gian Cadonau, Tel. 079 833 01 90, [info@vereinplume.ch](mailto:info@vereinplume.ch).

Verein Plume ■

## Über den Verein Plume

Der Verein Plume – grenzenloses Zirkusspiel – wurde im November 2018 gegründet. Er hat sich zum Ziel gesetzt, Zirkusprojekte und Zirkusschulen für benachteiligte Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt zu unterstützen. Diese Unterstützung beinhaltet finanzielle Hilfe, das Bereitstellen von Material, personelle Ressourcen für das Zirkusspiel sowie die Vermittlung von Fachwissen. Plume ist aus dem Circus Balloni entsprungen, welcher vor der Vereinsgründung bereits Zirkusprojekte in Transnistrien und in der Südtürkei unterstützt hat.

# Aktuelles vom Verein Helvécia Sirnach

Ja, 2020 ist ein spezielles Jahr für den Verein Helvécia Sirnach. Corona hat unsere Pläne total durcheinandergebracht. Zuerst musste der geplante 12. Schüleraustausch vom Frühling auf das kommende Jahr verschoben werden und nun ist der neue Termin im 2021 ebenfalls nicht realisierbar. Somit ist die nächste Planung für das Jahr 2022. Die Generalversammlung war nur in schriftlicher Form möglich und das Weinfest in Helvécia wurde ebenfalls abgesagt.

Aus diesen Gründen waren dieses Jahr keine persönlichen Kontakte mit unserer Partnergemeinde Helvécia in Ungarn möglich. Das ist speziell und schade, aber ein reger schriftlicher Kontakt hilft uns über die Krise hinweg. Der Verein blickt positiv in die Zukunft und freut sich auf den nächsten gemeinsamen Anlass mit Helvécia und die Begegnung mit unseren Freunden aus Ungarn. Nichts kann einer wahren Freundschaft anhaben, auch nicht Corona.

Verein Helvécia ■

## Mini-Chile

Die nächste Mini-Chile für die Kinder findet am Samstag, 28. November 2020, um 9.15 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sirnach statt. Michi ist überrascht, als ihm ein kleines, krummes Etwas begegnet. Was das wohl sein mag? Nach einigem Nachdenken findet er, dass



da noch etwas fehlt. Aber was?

Alle Kinder im Alter zwischen 5 und 11 Jahren, die sich mit Michi zusammen auf die Suche nach dem fehlenden Etwas begeben möchten, sind herzlich zum Besuch der Mini-Chile eingeladen.

Das MiniChile Team ■



# Richtig lüften verhindert Feuchteschäden

*Vor allem in der kalten Jahreszeit kann es vorkommen, dass sich an Decken oder Wänden in Wohnungen oder Häusern Schimmelpilz bildet.*

## Ursachen

Der Schimmelpilz bildet sich an Wänden, die über längere Zeit feucht bleiben und somit mit Wasser gesättigt sind. Als Folge lösen sich Tapeten, Möbel verziehen oder Bilder und Kleider beginnen unangenehm muffig zu riechen. Zudem wird ein ungesundes Raumklima geschaffen. Die Feuchtigkeit entsteht als Dampf beim Kochen und Abwaschen, beim Duschen und Baden oder durch die Atmung. Auch Zimmerpflanzen und Aquarien geben Wasser in Form von Dampf an die Raumluft ab.

## Bekämpfung: Gezielter Durchzug

Die Devise beim Lüften lautet: kurz lüften, dafür umso intensiver. Während der Heizperiode ist es unerlässlich zwei- bis dreimal täglich gründlich quer zu lüften, in Küche und Bad empfiehlt sich noch häufigeres Lüften. Dabei sollen mindestens zwei Fenster voll geöffnet werden, damit ein Durchzug entsteht. Je nach Aussen-temperatur bleiben die Fenster eine

bis fünf Minuten offen stehen. Danach ist die Raumluft wieder frisch. Die warme und feuchte Luft wurde durch kältere, trockenere Aussenluft ersetzt, die zusätzliche Feuchtigkeit aufnehmen kann.

Lüften trägt ausserdem zur Verbesserung der Luftqualität bei, denn Gerüche von Menschen, Haustieren usw. werden durch frische Luft ersetzt.

## Offenes Kipfenster ist unwirtschaftlich

Lüften durch ständig geöffnete Kipfenster ist unwirksam und unwirtschaftlich, da die Raumluft nur minimal erneuert wird und dabei die Zimmertemperatur unnötig abkühlt. Ein 24 Stunden geöffnetes Kipfenster verbraucht 4 Liter Heizöl. Wer häufig die Fenster öffnet, weil er zu warm hat, bekämpft das Problem am falschen Ort. Falls die Temperatur im Haus zu hoch ist, sollte die Heizung reguliert werden, denn Lüften ist kein Mittel zur Temperaturregulierung.

Abteilung Bau & Liegenschaften ■



**WaldSchweiz**  
Verband der Waldeigentümer

# Wer sucht, der findet vieles im Wald

*Herbstzeit ist Sammelzeit. Nicht nur Vogel, Eichhörnchen, Maus und Co. tragen jetzt emsig Nüsse und Zapfen zusammen, auch die Menschen zieht es auf der Suche nach Herbstschätzen in die Natur.*

Der Wald ist eine richtige Schatztruhe, auch für die herbstliche Wohnungsdekoration. Und obwohl der Wald nicht allen gehört, darf man sich an kleinen Fundsachen bedienen.

Heute gibt es im Regal des Grossverteilers bald nichts mehr, was es nicht gibt. Selbst Naturmaterialien für die Herbst- oder Weihnachtsdeko muss man nicht mehr zwingend selber suchen. Doch Achtung: Auch wenn es nicht den Anschein macht, vieles stammt von weit her. Rindensterne etwa werden aus dem Hohen Norden herangekarrt, Föhrenzäpfli kommen aus China oder der Türkei. Ja, tatsächlich! Dabei wären allerlei Zapfen im nahen Wald zu finden – und das ganz legal und gratis obendrein. Denn im Schweizer Wald gilt per Gesetz nicht nur das freie Betretungsrecht, man darf auch wildwachsende Beeren, Pilze oder eben Zapfen für den Eigengebrauch sammeln. Mit den lustigen Buchnüssli-Bechern, mit Eichelhütchen, Rosskastanien, Hagebutten oder mit flechtenbewachsenen Ästen vom Boden, lassen sich wunderbare Arrangements selber gestalten. Der Wald steht allen offen, aber er hat einen Eigentümer.



## Wir sammeln und pflücken mit Mass.

Dieser Cartoon von Max Spring stammt aus dem Wald-Knigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald: [www.waldknigge.ch](http://www.waldknigge.ch).

Darum sollten sich Waldfreunde auch wie Gäste respektvoll und umsichtig verhalten. Das heisst, sie sammeln mit Mass, beschädigen weder grosse noch kleine Bäume, pflücken keine geschützten Pflanzen, beachten kantonale oder örtliche Sammelbestimmungen für Pilze und nehmen

den Abfall vom Picknick wieder mit. Denn nur so bleibt der Wald auch in Zukunft eine gefüllte Schatztruhe.

Mehr zum Wald: [www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch).

WaldSchweiz ■

## Vorsicht bei Holzschlägen!

Auch Tannäste zum Abdecken von Gartenpflanzen oder für den Adventskranz darf man, mit Mass, im Wald holen – allerdings nur solche, die am Boden liegen und erst, wenn die Holzereiarbeiten abgeschlossen sind. Denn Holzschläge bergen viele Gefahren, gerade wenn Bäume frisch gefällt am Boden liegen. Darum: Absperrungen und Warnschilder beachten und Folge leisten, auch am Abend und am Wochenende! Kennen Sie das Angebot des Forstbetriebes Ihrer Gemeinde? Bestimmt sind dort Weihnachtsbäume, Tannäste, Finnenkerzen, Cheminéeholz oder dergleichen aus dem heimischen Wald zu kaufen. Das Gute liegt so nah. Informieren Sie sich!



Budgetberatung

**Jetzt weiss ich weiter!**

[budgetberatung-tg.ch](http://budgetberatung-tg.ch)



# Veranstaltungskalender

| Wann                 | Was                                 | Wer                                           | Wo                                                                           |                                                                          |
|----------------------|-------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| <b>November 2020</b> |                                     |                                               |                                                                              |                                                                          |
| 23.11. – 28.11.      | 09.30–12.00 Uhr und 14.00–21.00 Uhr | Kreativwoche im Advent                        | Hofkrea Familie Stutz                                                        | Weidhof Sirnach                                                          |
| 24.11.               | 09.30–10.30 Uhr                     | Frauekafi                                     | Dorftreff Rägeboge                                                           | Restaurant Sonne, Busswil                                                |
| 26.11.               | 14.00 Uhr                           | Lismi-Gruppe                                  | Evang.-ref. Kirche Sirnach                                                   | Evang.-ref. Kirche Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                              |
| 28.11.               | 09.00–12.00 Uhr                     | Zopf und Kaffee                               |                                                                              | Bibliothek Sirnach<br>normale Ausleihe ohne Verpflegung <b>ABGESAGT!</b> |
| 29.11.               |                                     | Eidg. Volksabstimmung                         | Gemeinde Sirnach                                                             |                                                                          |
| <b>Dezember 2020</b> |                                     |                                               |                                                                              |                                                                          |
| 01.12.               | 09.15–10.00 Uhr                     | Buchstart                                     | Bibliothek Sirnach                                                           | Bibliothek Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                                      |
| 01.12.               | 14.30–16.00 Uhr                     | Lismä und Lose                                | Bibliothek Sirnach                                                           | Bibliothek Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                                      |
| 06.12.               | 18.00–19.15 Uhr                     | Trainingslager                                | Jacques Erlanger, Kulturvermittlung & kulturwirtschaftliche Dienstleistungen | Yves' Scherereien, Sirnach                                               |
| 09.12.               | 14.15–15.15 Uhr                     | Weihnachtszauber                              | Bibliothek Sirnach                                                           | Bibliothek Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                                      |
| 10.12.               | 14.00 Uhr                           | Lismi-Gruppe                                  | Evang.-ref. Kirche Sirnach                                                   | Evang.-ref. Kirche Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                              |
| 10.12.               | 19.00 Uhr                           | Gemeindeversammlung (Rechnung & Budget)       | Gemeinde Sirnach                                                             | GZ Dreitannen <b>ABGESAGT!</b>                                           |
| <b>Januar 2021</b>   |                                     |                                               |                                                                              |                                                                          |
| 03.01.               | 10.45 Uhr                           | Neujahrsapéro                                 | Gemeinde Sirnach                                                             | GZ Dreitannen <b>ABGESAGT!</b>                                           |
| 10.01.               |                                     | Urnenabstimmung (Rechnung 2019 & Budget 2021) | Gemeinde Sirnach                                                             |                                                                          |
| 10.01.               | 15.00–16.30 Uhr                     | Neujahrskonzert                               | Buuremusig MG Sirnach                                                        | Regionales Alterszentrum, Münchwilen                                     |
| 12.01.               | 14.30–16.00 Uhr                     | Lismä und Lose                                | Bibliothek Sirnach                                                           | Bibliothek Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                                      |
| 20.01.               | 09.30–10.30 Uhr                     | Frauekafi                                     | Dorftreff Rägeboge                                                           | Restaurant Sonne, Busswil                                                |
| <b>Februar 2021</b>  |                                     |                                               |                                                                              |                                                                          |
| 10.02.               | 16.30–19.30 Uhr                     | Blutspenden                                   | Samariterverein Sirnach                                                      | GZ Dreitannen                                                            |
| 11.02.–16.02.        |                                     | 28. Sirnacher Fasnacht                        | Sirnacher Fasnächtler (SiFA)                                                 | Sirnach <b>ABGESAGT!</b>                                                 |
| 16.02.               | 14.30–16.00 Uhr                     | Lismä und Lose                                | Bibliothek Sirnach                                                           | Bibliothek Sirnach                                                       |
| 25.02.               | 09.30–10.30 Uhr                     | Frauekafi                                     | Dorftreff Rägeboge                                                           | Restaurant Sonne, Busswil                                                |

- **Polizei-Notruf** **117**
- **Feuerwehr-Notruf** **118**
- **Sanitäts-Notruf** **144**
- **REGA** **1414**
- **Pannenhilfe/TCS** **140**
- **Dargebotene Hand** **143**
- **Vergiftungen** **145**
- **Telefon-Hilfe für Kinder und Jugendliche** **147**
- **Elternnotruf** **0848 35 45 55**

### Öffnungszeiten

|                     |                |                 |
|---------------------|----------------|-----------------|
| Montag bis Mittwoch | 9.00–11.30 Uhr | 14.00–16.30 Uhr |
| Donnerstag          | 9.00–11.30 Uhr | 14.00–18.30 Uhr |
| Freitag             | 9.00–11.30 Uhr | 14.00–16.00 Uhr |
| Samstag/Sonntag     | geschlossen    |                 |

---

**Gemeinde Sirnach** • Kirchplatz 5 • 8370 Sirnach  
Tel. 071 969 34 34 • [gemeinde@sirnach.ch](mailto:gemeinde@sirnach.ch)

### IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Gemeinde Sirnach,  
Kirchplatz 5, 8370 Sirnach

**Verlag**  
Genossenschaft REGI Die Neue,  
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

**Redaktion**  
Genossenschaft REGI Die Neue  
Peter Mesmer  
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

**Telefon, E-Mail**  
071 969 55 44, [p.mesmer@regidieneue.ch](mailto:p.mesmer@regidieneue.ch)

## Nächstes <sup>GEMEINDE</sup> Sirnach *aktuell*

**Redaktionsschluss:** **11. Dez. 2020**

**Erscheinungsdatum:** **22. Dez. 2020**

| Monat               | Redaktionsschluss    | Erscheinungsdatum    |
|---------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Januar 2021</b>  | Fr. 15. Januar 2021  | Di. 26. Januar 2021  |
| <b>Februar 2021</b> | Fr. 12. Februar 2021 | Di. 23. Februar 2021 |
| <b>März 2021</b>    | Fr. 19. März 2021    | Di. 30. März 2021    |
| <b>April 2021</b>   | Fr. 16. April 2021   | Di. 27. April 2021   |